

Eine solidarische, gerechte und inklusive Weltgemeinschaft, an der alle Menschen gleichberechtigt teilhaben und die sie mitgestalten.

Unsere Schwerpunkte



Ernährungssouveränität und Klimagerechtigkeit

Wir setzen uns für globale Lebens- und Wirtschaftsweisen ein, die allen Menschen eine Lebensgrundlage ermöglichen und die Grenzen der natürlichen Umwelt respektieren.

Wie? Kleinbäuer:innen stärken; Zugang zu ausreichender und gesunder Ernährung sichern; agrarökologische Anbauweisen und gleichberechtigten Zugang zu Land und Ressourcen fördern; zur Verwirklichung des Rechts auf Nahrung und zu fairen Produktions- und Handelsbedingungen beitragen; Bewusstsein bilden durch die Klima-Kollekte¹; Aspekte von Klimagerechtigkeit in allen Arbeitsbereichen von Brot für die Welt einbeziehen.



Soziale Inklusion

Wir setzen uns für eine Gesellschaft ein, in der auch besonders ausgegrenzte und häufig mehrfach diskriminierte Personengruppen ihre Menschenrechte gleichberechtigt verwirklichen können.

Wie? Inklusive Bildung fördern; Zugang zu Arbeitsmöglichkeiten für Menschen mit Behinderungen schaffen; aktive Teilhabe und Mitgestaltung in allen gesellschaftlichen Bereichen fördern; Menschen im Alter und mit Behinderungen dabei unterstützen, sich für ihre Rechte einzusetzen; Selbstvertretungsorganisationen stärken; Inklusion in allen Arbeitsbereichen von Brot für die Welt fördern.



Geschlechtergerechtigkeit

Wir setzen uns dafür ein, dass alle Menschen unabhängig von ihrem Geschlecht, ihrer Geschlechtsidentität oder sexuellen Orientierung gleichberechtigt ihre Menschenrechte wahrnehmen können.

Wie? Ökonomische Unabhängigkeit, Handlungsmöglichkeiten und Selbstwertgefühl stärken; geschlechtergerechten Zugang zu Ausbildung und gleichberechtigte Teilhabe am Arbeitsmarkt fördern; Maßnahmen gegen geschlechtsbasierte Gewalt setzen; anwaltschaftliche und bewusstseinsbildende Arbeit für Geschlechtergleichstellung leisten; Geschlechtergerechtigkeit in allen Arbeitsbereichen von Brot für die Welt stärken.

Unser Zugang



Menschenrechte und Empowerment

Wir bauen unsere Arbeit auf einem menschenrechtsbasierten Ansatz auf: Wir sehen Menschen als Rechteinhaber:innen und betrachten Armut und Benachteiligungen als Menschenrechtsverletzungen. Wir wollen die Partizipation von benachteiligten Menschen fördern und sie in ihrem Streben nach Gerechtigkeit unterstützen.



Partner:innenprinzip und Partizipation

Wir arbeiten mit lokalen Partner:innenorganisationen und Selbstvertretungsorganisationen zusammen. Gemeinsam vereinbaren wir Schwerpunkte, Inhalte und Ziele und tragen zur Stärkung der Kompetenzen und Strukturen unserer Partner:innen bei.



Vernetzung und Lernen

Wir fördern Vernetzung, Lernen und regionalen Austausch unter Partner:innen und entwicklungspolitisch Interessierten in Österreich. Wir vernetzen uns mit anderen und bilden uns zu unseren Kernthemen weiter, sammeln und teilen Erfahrungen. Um den globalen Ungleichheiten entgegen zu wirken, leisten wir auch Bildungsarbeit in Österreich.